

Ausschreibung der NRW-Meisterschaft Damen und Herren 2010

07./08.08.2010 im GC Teutoburger Wald e.V.
(Meldeschluss 29.07.2010)

Teilnahmeberechtigt

Sind vollspielberechtigte Amateure ohne Alterbeschränkung, die Mitglied eines dem Golfverband Nordrhein-Westfalen e.V. angeschlossenen Golfclubs sind sowie Mitglieder der Vereinigung clubfreier Golfspieler (VcG) mit 1. Wohnsitz seit dem 01.01. des betreffenden Jahres in NRW. Ein Spieler darf nur für seinen Heimatverein spielen.

Vorgabegrenzen (DGV Stammvorgabe)

Damen offen: - 9,0
Herren offen: - 3,0

Höchstanzahl Teilnehmer

90 Spieler/-innen
Gehen mehr als 90 Meldungen ein, behält sich der GV NRW e.V. vor, die Vorgabegrenzen so herabzusetzen, dass das prozentuale Verhältnis der Anmeldungen der Wertungsklassen erhalten bleibt.

Austragung

Die Meisterschaft wird als Zählspiel ohne Vorgabe (vorgabewirksam) über 36 Löcher ausgetragen.

1. Runde: Samstag, 07.08.2010
2. Runde: Sonntag, 08.08.2010

Die Startreihenfolge für die 1. Runde erfolgt nach DGV-Stammvorgabe; für die 2. Runde wird nach Ergebnissen gesetzt, wobei die schlechtesten Ergebnisse zuerst spielen.

Wertung

Getrennte Bruttowertung für Damen und Herren.
Bei gleichen Ergebnissen für den 1. Platz

wird sofort weitergespielt, bis eine Entscheidung erreicht ist (sudden death). Für die weitere Platzierung entscheidet das bessere Gesamtergebnis der letzten 18 Löcher, bei weiterer Gleichheit das bessere Ergebnis der letzten 9, 6, 3, 2, 1 Löcher des Platzes. Bei weiterer Gleichheit entscheidet das Los.

Preise

Wanderpokale sowie goldene, silberne und bronzene Meisterschaftsmedaillen

Wettspielbedingungen

Es gelten die GV NRW-Wettspielbedingungen 2010.

Spielleitung

Die Spielleitung wird vom Golfverband Nordrhein-Westfalen e.V. eingesetzt.

Meldeschluss

Donnerstag, 29.07.2010

Meldegebühr

entfällt

Meldungen

Alle teilnahmeberechtigten Spieler melden sich bis zum Meldeschluss online auf www.gvnrw.de/wettspiele an.

Übungsrunde

Gebührenfrei am Vortag oder in der Vorwoche nach frühzeitiger telefonischer Absprache mit der austragenden Anlage.